



Disziplin Fahren

Neue Software für Fahrturniere

D

Die Auswertung von Fahrturnieren ist aufgrund der grossen Datenmengen und der komplexen Berechnungen sehr anspruchsvoll. Das Leitungsteam Fahren freut sich, dass es den Veranstaltern diese Arbeit erleichtern kann, indem es ihnen in Zukunft eine neue, sehr einfach zu bedienende Software zur Verfügung stellt. Dieses Veranstalterprogramm wird auch den Datenaustausch mit dem SVPS ermöglichen.

Die Resultaterfassung bei Fahrturnieren, insbesondere bei Vollprüfungen, ist sehr komplex und hat in der Vergangenheit auch schon zu Schwierigkeiten geführt. Mit der Umsetzung des vom SVPS momentan in Entwicklung befindlichen Projektes «Einheitslizenz» werden die Anforderungen an die Veranstalter noch weiter steigen, da nicht nur die vollständigen Resultate der Fahrer, sondern bei Gespannen mit mehreren Pferden auch die Einsätze der verschiedenen Pferde in den Teilprüfungen erfasst werden müssen. Das stellt deutlich höhere Anforderungen an die Auswertungssoftware als bisher.

Darum hat das Leitungsteam Fahren das Angebot einiger Absolventen der Fachhochschule Biel genutzt, im Rahmen ihrer Abschlussarbeit die Grundlagen für eine neue Software zu erarbeiten. Die Arbeit wurde nach Abschluss einem Software-Unternehmen für die weitere Betreuung übergeben. Bis zu diesem Zeitpunkt entstanden keine Entwicklungskosten.

Vorteile der Software
Mit dem SVPS-zertifizierten Veranstalterprogramm können die Nennungen und Resultate einer gesamten Veranstaltung erfasst und ausgewertet werden, um so die Ergebnisse der Fahrer und aller eingesetzten Pferde zu erheben. Erstmals wird im Fahren auch der Datenaustausch mit dem SVPS ermöglicht. Dies vermindert den Aufwand beim Erfassen der Nennungen enorm, und auch die Resultate können am Ende der Veranstaltung via Internet der Geschäftsstelle übermittelt werden. Im Endausbau (vorgesehen für 2006)

sollen auch Online-Nennungen ermöglicht werden, wie dies der SVPS bereits für die Disziplinen Springen, Dressur und Concours Complet kennt. Dabei wird der Veranstalter die über Internet abgegebenen Nennungen direkt in das Programm herunterladen können, ohne dass er selbst Daten erfassen muss.

Einführung

Die Software zeichnet sich durch ihre einfache Bedienung aus. Um eine reibungslose Einführung zu sichern, werden bereits dieses Jahr erste Interessierte ausgebildet, die den Veranstaltern später beim Einsatz des Programms zur Seite stehen werden. Im Jahr 2006 soll dann die Einführung des Programms auf breiter Front erfolgen. Da dieses Programm die Basis für die zukünftige Resultaterfassung bei der Geschäftsstelle SVPS bildet und das Funktionieren der Auswertungen garantieren

muss, wird sein Einsatz voraussichtlich ab 2007 für alle Veranstalter von Fahrprüfungen obligatorisch werden. Dafür wird die Software den Veranstaltern kostenlos zur Verfügung gestellt!

Anlässlich der Schweizermeisterschaft 2005 in Lajoux wird das Programm (noch ohne Online-Nennungen) ein weiteres Mal ausgiebig getestet. Eine Demonstration erfolgt an der Fahrerarena vom 19. November 2005.

Von der Einführung dieses Programms profitieren Fahrer, Veranstalter und Verband gleichermaßen. Die Online-Nennung wird ermöglicht und auch bei traditionellen Nennungen (mittels Nennstartkarten) wird die Erfassung dank dem Datenaustausch erleichtert. Da die Resultate wiederum über Internet direkt der Geschäftsstelle übermittelt werden, reduziert sich der Aufwand sowohl bei Veranstaltern wie auch bei der Geschäftsstelle, was für alle Beteiligten Kostenersparnisse bringt.

Das Leitungsteam Fahren ist überzeugt, mit dieser sehr kostengünstigen Lösung den Fahrtsport im administrativen Bereich zu entlasten, Transparenz und Sicherheit zu schaffen und den Fahrtsport in diesem Bereich auf den Stand der übrigen Disziplinen des SVPS zu bringen. CM



Bild: Claudia Meier